

<b>Gemeinde Kleinmachnow</b>						
<b>Beschlussvorlage</b>		<b>öffentlich</b>				
Datum: 18.05.2018		Einreicher: Der Bürgermeister			DS-Nr. 075/18	
Entgegennahme KSD:						
<b>Verfahrensvermerk:</b>						
<input type="checkbox"/> Genehmigung		<input type="checkbox"/> Anzeige		<input type="checkbox"/> Ankündigung		<input type="checkbox"/> Veröffentlichung
						<input type="checkbox"/> Bekanntmachung
						<input type="checkbox"/> Auslage
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Werksausschuss Bauhof				05.06.2018		
<b>Betreff: Neukauf und Installation von Winterdienst - Telematikgeräten</b>						
<b>Beschlussvorschlag:</b>						
Der Werkleiter des Bauhofs Kleinmachnow wird ermächtigt, den Neukauf von Winterdienst-Telematikgeräten öffentlich auszuschreiben und zu erwerben.						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:				Gemeindevertreter		
Beratungsergebnis:		Gremium:		Sitzung am:		
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter der Sitzung:						
Bürgermeister (Endunterschrift)		Bürgermeister		Fachbereichsleiter(in)		

Finanzielle Auswirkungen:	Gemeindehaushalt	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Beteiligungen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Produktgruppe:		
	Teilhaushalt/Budget:		
	Maßnahmen-Nr:		
Bereits im laufenden Haushalt veranschlagt:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
		EURO:	
Über-/außerplanmäßige Veranschlagung im laufenden Haushalt:	Ergebnis-HH	Jahr	EURO:
	Finanz-HH	Jahr	EURO:
Mittelfristig bereits veranschlagt:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Mittelfristig neu zu veranschlagen:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

### Problembeschreibung/Begründung:

Im Wirtschaftsjahr des Bauhofs ist für das Jahr 2018 keine Ersatzinvestition für die vorhandenen Winterdienstaufzeichnungsgeräte vorhanden. Daher soll der Kauf aus den Eigenmitteln des Bauhofs finanziert werden. Diese sind in Höhe von ca. 750 T€ vorhanden. Die geplante Investitionssumme liegt bei ca. 70 T€ brutto.

Im Sommer 2018 wird ein neuer winterdienstfähiger Lkw ausgeliefert und 2 Kommunalfahrzeuge mit winterdienstfähigen Anbauteilen für die Gehwegreinigung werden bestellt und hoffentlich bis Ende 2018 geliefert. Somit müssen 3 Fahrzeuge mit der Winterdienstaufzeichnungstechnik neu ausgerüstet werden. Das nimmt die Werkleitung zum Anlass und möchte das vorhandene System vollständig auf ein neues zukunftsweisendes Telematiksystem umstellen. Das vorhandene System hat den Stand der Technik von 2006. Die Probleme mit diesem System werden jährlich größer und der Anbieter ist nicht in der Lage Hardware/Software weiter zu entwickeln, um den Anforderungen, die von den Versicherungen vorgegeben werden, erfüllen zu können. Da es konträr ist, 2 verschiedene Aufzeichnungsversionen (und damit unterschiedliche Geräte) auf dem Bauhof zu betreiben, soll die gesamte Flotte auf die neue Technik umgestellt werden. Die vorhandenen Aufzeichnungsgeräte sind in der Regel abgeschrieben, bis auf 2 neue Geräte, die mit den letzten Lkw - Neuanschaffungen erworben wurden. Somit ist die Stilllegung der alten vorhandenen Technik nicht mit finanziellen Schäden verbunden. Es wird davon ausgegangen, dass das neue System dauerhaft besser arbeitet. Die Datenspeicherung erfolgt bei dem Anbieter und ist über Jahre hin abrufbar.

Weiterhin ist das System zukunftsfähig im Hinblick auf Erweiterungen für die Sinkkastenreinigung, Spielplatzkontrolle mit Handgeräten u. Ä.. Diese Aufrüstung ist jederzeit problemlos möglich.